

# Einführung von "Ei"

## Beitrag von „fairytale“ vom 10. Dezember 2008 17:48

Ich kann feenstaubflocke nur uneingeschränkt beipflichten (jaja, ich weiß, ich wollte erst auch nichts schreiben und mich zurückhalten, aber geht dann wohl doch nicht...).

Zum einen steht hier eine Frage im Raum und zum anderen eine Menge Meinungen und Tipps...so sollte es in einem Forum für Ratsuchende ja wohl auch sein. Klar, dass Meinungen dann auseinanderdriften, aber den Tonfall hier finde ich gelinde gesagt auch ziemlich rüde. Kommt mir vor, als müssten sich hier einige wirklich selbst beweisen und ich frage mich, ob das nötig ist, dass man dafür die Einstellung anderer runtermachen muss??

Zum Thema der Frage: Ich für mein Teil bin trotz ebenfalls langer Erfahrung (ich glaube, 5 mal eine 1.Klasse mit 22 Wochenstunden als Klassenlehrer, sind doch als Erfahrung zu werten) immer am neu-lernen und entdecken und kenne keine, alle glücklich machende und alleinig wahre Methode...Lehrer als lernbegleiter ist ein immerwährender Prozess.

Vielleicht ist hier ja etwas dabei, das man verwenden könnte: [http://www.schuleratgeber.de/unterrichtsent...ung\\_von\\_ei.html](http://www.schuleratgeber.de/unterrichtsent...ung_von_ei.html)

oder

[http://vs-material.wegerer.at/deutsch/pdf\\_d/bst\\_erarb/Eiei.pdf](http://vs-material.wegerer.at/deutsch/pdf_d/bst_erarb/Eiei.pdf)

[http://vs-material.wegerer.at/deutsch/pdf\\_d/...iLautkarten.pdf](http://vs-material.wegerer.at/deutsch/pdf_d/...iLautkarten.pdf)

Eine Idee wäre es auch, das Thema Meisen (Winter, Futterhäuschen etc.) einzubringen..wenn sie nach einem Highlight sucht?

Abgesehen davon, finde ich row-k's Aussagen gut (!!), erprobt, bei ihm und seiner Frau erfolgreich angewandt und als Tipp genau so brauchbar und wert auszuprobieren, wie alle anderen Tipps.

Ich denke sowieso, dass man das Rad nicht immer neu erfinden muss, manches klappt doch tatsächlich wunderbar mit \*althergebrachten\* Methoden :tongue: